

Dipl. Gestalterin HF
Dipl. Gestalter HF
Fachrichtung
Kommunikations-
design
Visuelle Gestaltung

Dipl. Gestalterinnen/Gestalter HF

**planen und realisieren Kommunikations-
erzeugnisse vom Konzept und der Stra-
tegieentwicklung bis zum Produkt. Sie
konzipieren die Gestaltung von Print- und
Screenmedien, beherrschen vielfältige
Handlungskompetenzen und bewältigen
berufsfeldbezogene Arbeitssituationen
erfolgreich.**

**Die berufsbegleitende Ausbildung zum
eidgenössisch anerkannten Diplom HF,
dem höchsten gestalterischen Abschluss
in der beruflichen Weiterbildung, richtet
sich an engagierte Fachleute, welche in
der Berufspraxis mit Frage- und Problem-
stellungen der visuellen Gestaltung kon-
frontiert sind.**

**Die Berufsschule für Gestaltung Zürich
fördert als Kompetenzzentrum für
Medienproduktion in diesem Studiengang
die bildhafte Vermittlung von Informa-
tionen und die gestalterische Umsetzung
von Kommunikation. In interdisziplinären
Projekten erlangen die Studierenden
konzeptionelle, gestalterische und techno-
logische Kompetenzen.**

Ausbildungsort

Berufsschule für Gestaltung Zürich
Ausstellungsstrasse 104, 8005 Zürich

Abschluss

Dipl. Gestalter und Gestalterin HF,
Fachrichtung Kommunikationsdesign
Vertiefungsrichtung Visuelle Gestaltung

Dauer, Unterrichtszeiten

6 Semester berufsbegleitend,
vom 24. August 2012 bis zum 11. Juli 2015
Unterrichtszeiten: Freitag und Samstag von 8–17 Uhr
Zusätzlich zwei Projektwochen Ende des 2. und 4. Semesters

Anmeldung

Anmeldefrist bis 19. Dezember 2011
Dem Anmeldeformular (siehe www.medienformfarbe.ch, Weiterbildung, Lehrgänge) sind das Portfolio und die im Aufnahmeverfahren erwähnten Unterlagen beizulegen.

Zulassungsbedingungen

Voraussetzungen für die Zulassung sind:

- Lehrabschluss einer gestalterischen Berufslehre: z.B. Grafik, Polydesign 3D/Dekorationsgestaltung, Polygrafie, Gestaltung Werbetechnik, Fotografie, Theatermalerei, Goldschmiedeberufe und mindestens zweijährige Berufspraxis im grafischen, gestalterischen Bereich oder
- Abschluss einer Maturitäts-/Mittelschule (Sekundarstufe II) und mindestens zweijährige Berufspraxis im grafisch-gestalterischen Bereich.
Kandidatinnen/Kandidaten mit einer nachgewiesenen ausserordentlichen gestalterischen Begabung werden ausnahmsweise auch ohne abgeschlossene Sekundarstufe II aufgenommen.
- Für Kandidatinnen/Kandidaten mit fehlenden Teilqualifikationen können Vorbereitungskurse als obligatorisch erklärt werden.
- Während der Ausbildung muss von allen Studierenden eine Berufstätigkeit von mindestens zwei Arbeitstagen pro Woche in einem grafisch-gestalterischen Beruf nachgewiesen werden.

Aufnahmeverfahren

Mit dem Anmeldeformular reichen die Kandidatinnen/Kandidaten Abschluss- und Arbeitszeugnisse, welche die zweijährige gestalterische Berufspraxis nachweisen, und das Portfolio ein. Das Portfolio beinhaltet eine Auswahl eigener Arbeiten, welche die gestalterischen Fähigkeiten aufzeigen.

Das Portfolio dokumentiert professionelle Kompetenzen aus dem Bereich der visuellen Kommunikation und stellt Arbeiten aus der Berufspraxis z.B. in der Atelier-/Agenturtätigkeit vor. Die Kandidatin/der Kandidat ist nachweislich Urheberin/Urheber bzw. Autorin/Autor der eingereichten Arbeiten. Anhand der Anmeldedokumentation mit dem Arbeitsportfolio beurteilt die Jury aus Studienleitung, Dozierenden und Expertinnen/Experten das erforderliche Potenzial für den Studiengang HF und wählt die Kandidatinnen/Kandidaten aus, welche an die Zulassungsprüfung eingeladen werden. Die Zulassungsprüfung findet in Form einer gestalterischen Hausaufgabe und einem persönlichen Aufnahmegespräch statt. Im Eignungsgespräch präsentiert die Kandidatin/der Kandidat der Jury die gestalterische Arbeit und stellt das Portfolio vor.

Für die Zulassung in den Studiengang muss für die Studierendauer von sechs Semestern eine Berufstätigkeit von wöchentlich mindestens 2 Arbeitstagen nachgewiesen werden.

Kosten

Für Studierende aus dem Kanton Zürich sind die Ausbildungskosten im kantonalen Kursgeldreglement festgelegt. Zurzeit (Stand September 2011) beträgt die Studiengebühr pro Semester CHF 2850.-, für sechs Semester CHF 17100.-. Studierende mit Wohnsitz ausserhalb des Kantons Zürich haben sich in ihrem Kanton betreffend interkantonaler Fachschulvereinbarung (FSV) über die Ausbildungskosten zu informieren. Zusätzliche Kosten: Unterrichtsmaterial etwa CHF 200.- pro Semester, Aufnahmeverfahren CHF 200.-.

Leitung

Richard Frick

Kontakt

Yvonne Koppitsch, Weiterbildungssekretariat
Telefon + 44 446 97 73, weiterbildung@medienformfarbe.ch

Informationsveranstaltungen

26.10.11 und 14.11.11, jeweils 18 Uhr
Berufsschule für Gestaltung Zürich
Ausstellungsstr. 104, Zürich

Semesterplan

Fächer	Hauptfach	Lektionen
1. Semester		320
Betriebswirtschaftslehre		40
Produktkosten		40
Designgeschichte	+	120
Kunstgeschichte	+	120
2. Semester		360
Recht		40
Sprache/Gestaltungsphilosophie	+	80
Marketing		40
Präsentation		40
Semiotik		60
Corporate Design/Manualaufbau	+	60
Projektwoche CD/Präsentation		40
3. Semester		320
Visuelle Gestaltung/Konzept	+	60
Sprache/Philosophie	+	100
Typografie/Akzidenz		60
Zeichnen		100
4. Semester		360
Web	+	120
Typografie/Buch	+	160
Verpackungsdesign		40
Projektwoche Web		40
5. Semester		320
Signaletik		60
Bildkompetenz/Fotografie	+	100
Verpackungsdesign		60
Plakat	+	80
Schrift/Geschichte/Klassifizierung		20
6. Semester		320
Schriftzeichnen/-digitalisierung		60
Typografie/Zeitschrift/Zeitung	+	100
Infografie	+	60
Ausstellungsgestaltung		60
Diplombegleitung		40

Grundlagenkenntnisse

Kunstgeschichte

- weltgeschichtliche und gesellschaftliche Entwicklungen und ihre Auswirkungen auf die Kunst
- Chronologie der Epochen und künstlerischen Ausdrucksformen des 19. bis 21. Jahrhunderts
- wichtigste Vertreter und Werke
- Weg der darstellenden Kunst in die Abstraktion

Designgeschichte

- Auswirkung gesellschaftlicher Strukturen auf Design
- Entwicklung klassischer Kunstformen zur gestalterischen Darstellung der Gegenwart
- Tendenzen der Typografie, der Grafik und des Designs im 20./21. Jahrhundert
- gestalterische Gesetzmässigkeiten im bildnerischen Schaffen

Semiotik, Semantik

- Bildliche Darstellung der Mehrdimensionalität der Zeichen
- Semiotische Kriterien und das tradische Zeichensystem
- Zeichen und Kulturen
- «Konnotation» und «Denotation»

Sprache/Gestaltungsphilosophie

- Regeln, Kriterien und Anwendung der Rechtschreibung
- Sprachlicher Aufbau von Gestaltungskonzepten
- Übermittlung von Botschaften, Wirkung von Texten
- Sprache als Mittel der Gestaltungsphilosophie

Präsentation

- Zielgruppe, Inhalt, Aufbau
- Präsentationsformen, -techniken und -medien
- Verhandlungstechniken, Verkaufsstrategien

Betriebswirtschaftslehre

- Unternehmen innerhalb des Wirtschaftssystems
- Wirtschaftliche, rechtliche und gesellschaftliche Ansprüche
- Analyse der Unternehmenskosten

Marketing

- Geschäfts- und Marketingstrategie
- Grössen der Marketingstrategie
- Wirkungsweise der Marketinginstrumente

Produktekosten

- Kostenplanung, -kontrolle, -analyse
- Faktoren in der Medienproduktion
- Offertenanfragen, Kalkulation

Recht

- Berufsspezifische Gesetze
- Grundbegriffe der Gesetzgebung
- Anwendung und Wirkung von Vertrags- und Auftragswesen
- Grundlagen des Werbe-, Urheber- und Nutzungsrechts

Gestaltung

Corporate Design / Manualaufbau

- Sinn und Zweck des Corporate Designs
- CD-Manual
- Aufbau und Anwendung des CD-Manuals
- Briefing
- kundenspezifische Wünsche

Visuelle Gestaltung / Konzept

- Briefing
- inhaltliche Aspekte
- gestalterische Elemente
- Bildsprache und typografische Hierarchien

Typografie / Akzidenz

- Kriterien der Arbeitsvorbereitung
- Gestaltung
- formaler und struktureller Aufbau
- Bild-, Typografie- und Farbeinsatz
- Schriftwahl

Zeichnen

- Skizzieren
- zeichnerische Umsetzung
- visuelle Konzeptionen
- Einsatz der Techniken
- Perspektive

Web

- Geschichte
- gängige Editoren und Web-Programme
- ethische und moralische Kriterien
- betriebswirtschaftliches Umfeld
- Projektmethode
- Form und Inhalt

Web-Design

- Skizze, Design, Prototyping
- Schriftenanwendung
- spezielle Rahmenbedingungen
- Farben
- Orientierungssysteme
- Navigationsprinzipien

Typografie / Buch

- Buchaufbau
- typografische Elemente
- Aufbau von Satzspiegeln, Spalten und Rastern
- Buchtypen
- Werksatzschriften
- Rhythmik und Dramaturgie
- Variable und Konstante
- ökologische und ökonomische Aspekte
- Rohbogenausnutzung

Typografie / Zeitschrift

- struktureller Aufbau
- Satzspiegelaufbau
- Zeitschriftenarten
- Farbnavigation
- Rhythmik

Typografie / Zeitung

- Geschichte der Zeitung
- Zeitungsarten
- Grundstruktur der Zeitung
- Zeitungsbeilagen und Sonderausgaben
- Zeitungsschriften

Signaletik

- Signaletik im öffentlichen / privaten Raum
- gesetzliche Voraussetzungen
- Signaletik als Orientierungssystem
- wichtigste Basiselemente
- Einsatz der Typografie

Bildkompetenz

- angewendete Bildtechniken
- Bildsprache
- Wirkung
- Assoziationen
- Bilder lesen

Fotografie

- Aufbau der Kamera
- Erzeugung des Bildes
- relevante Kriterien
- analoge und digitale Fotografie

Verpackungsdesign

- **3-D-Aufbau**
- **Anwendung am Objekt**
- **Farbe- und Bedruckmaterialien**
- **ökologische und gesundheitliche Kriterien**
- **relevante Druckverfahren**

Plakat

- **Wirkung und Aussage**
- **Plakattypen**
- **technische Besonderheiten**
- **Wirkung und Farbe**
- **konzeptionelle Ansätze**

Schrift

- **Geschichte der Schrift**
- **Klassifikationssysteme**
- **wichtige Schriftgestalter**
- **formale Kriterien**
- **Digitalisierung**
- **Bildschirmschriften**

Infografie

- **Umsetzung von Zahlenmaterial**
- **Illustration von grafischen Schaubildern**
- **Erstellung von Infografiken**
- **technische Möglichkeiten**
- **animierte Infografien**

Ausstellungsgestaltung

- **Konzeptionen**
- **Typografie im Raum/am Bau**
- **bewegte Medien**
- **szenische und dramaturgische Ausdrucksformen**
- **Materialeinsatz**
- **interdisziplinäre Zusammenarbeit**
- **Dummys/Modelle**